Wir sagten: ‚Du bist unser Herr.‘ Er antwortete: ‚Der Herr ist Allah.‘ Wir sagten: ‚Und der Vornehmste von uns an Tugend und der Größte.‘ Er sagte: ‚Sagt, was ihr sagt, oder einen Teil davon, und lasst euch nicht vom Satan verleiten.‘“

Von 'Abdullah Ibn Asch-Schikhir - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Ich brach mit einer Delegation des Stammes Banu 'Amir zum Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - auf. Wir sagten: ‚Du bist unser Herr.‘ Er antwortete: ‚Der Herr ist Allah.‘ Wir sagten: ‚Und der Vornehmste von uns an Tugend und der Größte.‘ Er sagte: ‚Sagt, was ihr sagt, oder einen Teil davon, und lasst euch nicht vom Satan verleiten.‘“

[Authentischer Text] [Überliefert von Abu Dawud und Ahmad]

Eine Gruppe von Leuten kam zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm -. Als sie ihn erreichten, sagten sie - ihn lobend - einige Worte, die er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - nicht mochte. Sie sagten: „Du bist unser Herr.“ So sagte der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu ihnen: „Der Herr ist Allah.“ Denn Ihm gebührt die vollkommene Herrschaft über Seine Schöpfung, und sie sind Seine Diener. Und sie sagten: „Du bist der Vornehmste von uns an Tugend“, und (d. h.) der Höchste an Rang, Ehre und Vorzüglichkeit von uns. Und „der Größte von uns“, und (d. h.) der Großzügigste, der Höchstangesehene und Edelste. Dann wies der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sie an, ihre gewohnten Worte zu sagen und sich nicht in übertriebenen Formulierungen zu verlieren. Er warnte sie davor, dass der Satan sie zu Übertreibungen und Lobpreisungen verleiten könnte, die zu verbotenem Götzendienst und seinen Mitteln führen könnten.

http://sunnah.global/hadeeth/de/show/3389